
Einladung

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs,
liebe Lehrbeauftragte, liebe Studierende,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
am

19. und 20. März 2024

finden am Fachbereich Kunst-, Musik und Tanzwissenschaft,
Abteilung Kunstgeschichte
im Seminarraum 2.138

die Hearings im Rahmen des Berufungsverfahrens zur Besetzung der § 98-Professur

Kunstgeschichte mit einem Schwerpunkt Mittelalter oder Frühe Neuzeit

statt, wozu wir sehr herzlich einladen.

Im öffentlichen Teil des Verfahrens werden die Kandidat:innen jeweils einen wissenschaftlichen Vortrag halten (20 min) und anschließend ihr Lehrkonzept für die Professur vorstellen.

Direkt im Anschluss daran gibt es die Gelegenheit, sich an der allgemeinen Diskussion zu beteiligen.

Das detaillierte Programm finden Sie auf der nächsten Seite.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Univ.-Prof. Dr. Matthias Weiß
Vorsitzender der Berufungskommission

Dienstag, 19.03.2024

- 09:30–11:00 Uhr Robert Felfe
Vom Pathos der Stille im Überfluss der Sensationen.
Perspektiven auf eine vermeintlich niedrigere Gattung
- 11:00–12:30 Uhr Hanna Wimmer
Gute Nachbarschaft? Zum Verhältnis von Biblia pauperum
und Apokalypse in der Handschrift Weimar, Herzogin Anna
Amalia Bibliothek, Cod. Fol. Max. 4
- 12:30–13:30 Uhr Mittagspause
- 13:30–15:00 Uhr Julia Kloss-Weber
Bildakt und Alterität: Caravaggios „Narziss“ (1597–1599)
- 15:00–16:30 Uhr Wolf-Dietrich Löhr
Inkarnation und Petrifizierung. Maarten van Heemskerck,
Michelangelo und die Materialität der Künste
- 16:30–18:00 Uhr Raphaële Preisinger-Winkler
Von Patmos nach Tepeyac: Die Jungfrau von Guadalupe im
Spiegel transkultureller Bild- und Sakralitätskonzepte

Mittwoch, 20.03.2024

- 09:00–10:30 Uhr Maurice Sass
Ambiguität, Sensibilität und Alterität: Ansätze für eine
ökosensible Kunstgeschichte der Frühen Neuzeit
- 10:30 –12:00 Uhr Joris van Gastel
„Cioccolata“. Transkulturelle Verflechtungen im barocken
Neapel
- 12:00–13:30 Uhr Anna Grasskamp
„Reinkarniertes Papier“: Kunst, Ressourcen und Recycling,
ca. 1637